

# Informationsvorlage

Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	03.09.2019
Berichtersteller:	Alt, Jürgen	AZ:	FB 43
		Vorlage Nr.:	154/2019

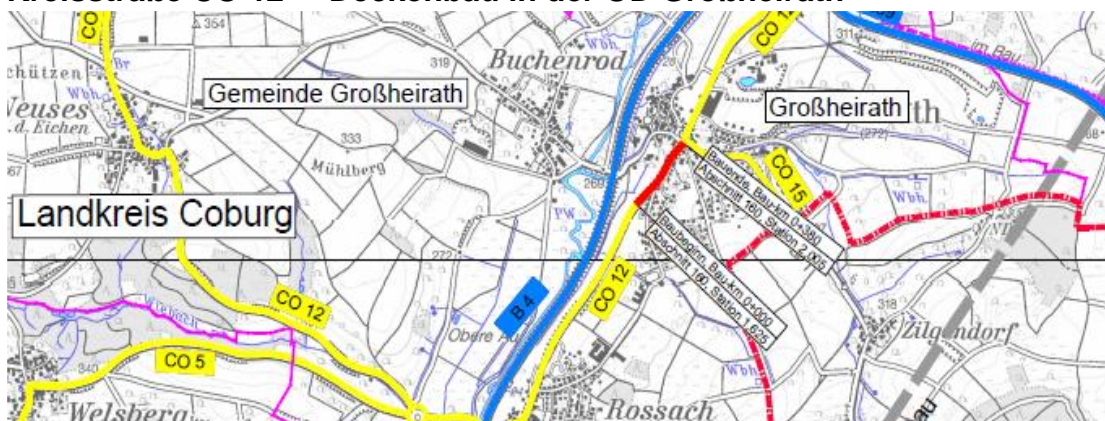
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Bauausschuss	11.09.2019	öffentlich -

## Tiefbaumaßnahmen des Landkreises Coburg; Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Maßnahmen

### I. Sachverhalt

#### 1. Kreisstraßen, Deckenbau allgemein HHSt 1.6500.9501

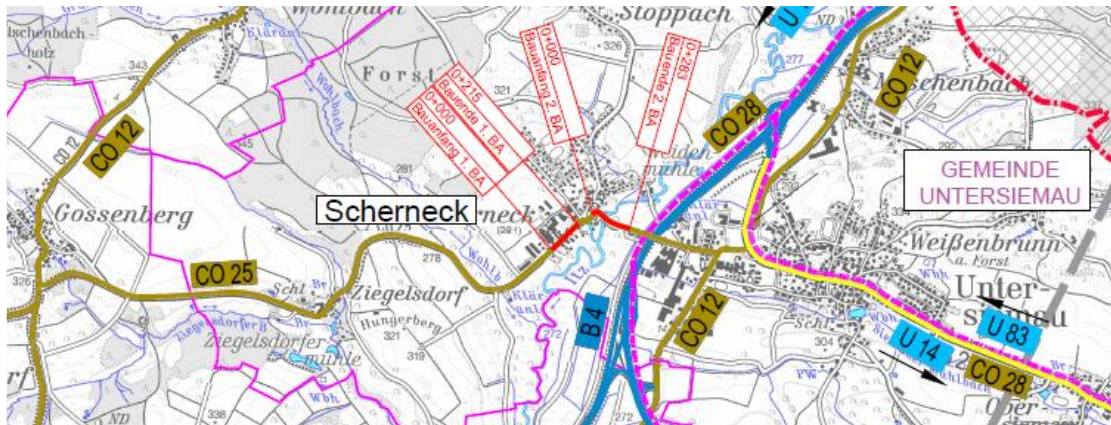
##### Alte Maßnahme aus dem Jahr 2018 Kreisstraße CO 12 – Deckenbau in der OD Großheirath



VZ 2015: 1.038 Kfz/24h, 41 SV (=3,9%)

Die Baueinweisung der Firma Richard Schulz, Neuburg/Donau fand am 16.07.2019 statt. Dabei wurde ein Baubeginn im Herbst 2019 besprochen. Mittlerweile wurde auf Grund von Kapazitätsproblemen um eine Verschiebung in das Jahr 2020 gebeten. Der Antrag wird in einem gesonderten Tagesordnungspunkt behandelt.

## Neue Maßnahme im Jahr 2019 Kreisstraße CO 25 – Deckenbau in der OD Scherneck

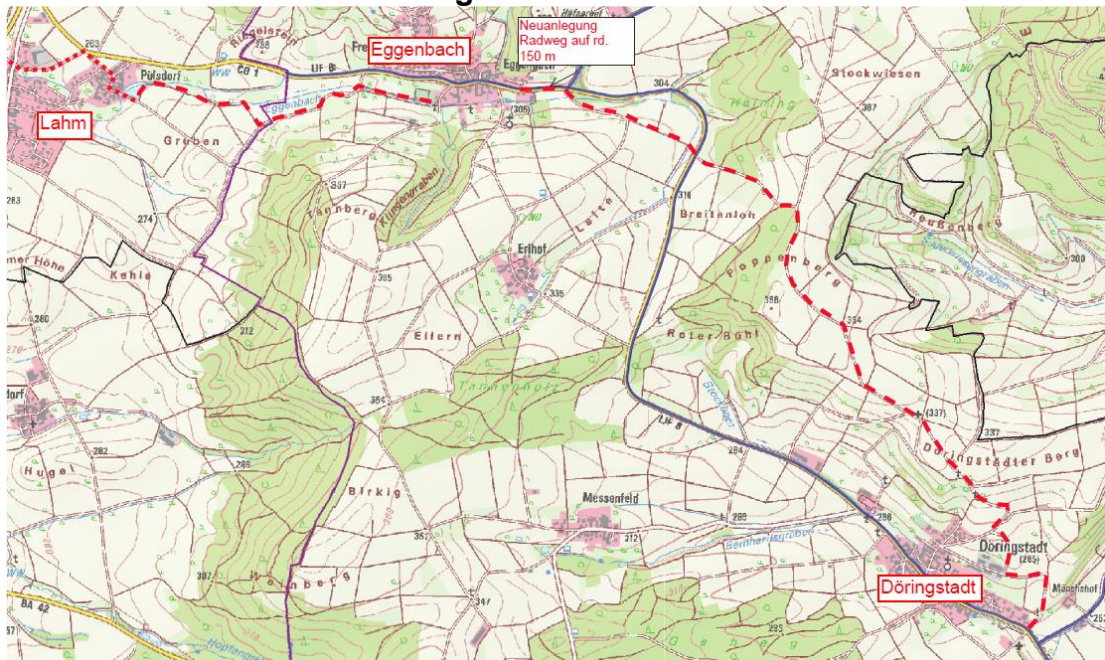


VZ 2015: 168 Kfz/24h, 7 SV (=4,2%)

Der Auftrag wurde am 22.05.2019 an die Firma Stammberger, Rödental vergeben. Die Bauanlaufbesprechung fand am 29.07.2019 statt. Der Baubeginn ist für September 2019 vorgesehen.

## 2. Tiefbaumaßnahmen, Ergänzungen/Lückenschluss am überörtlichen Radwegenetz HHSt 1.6500.9502

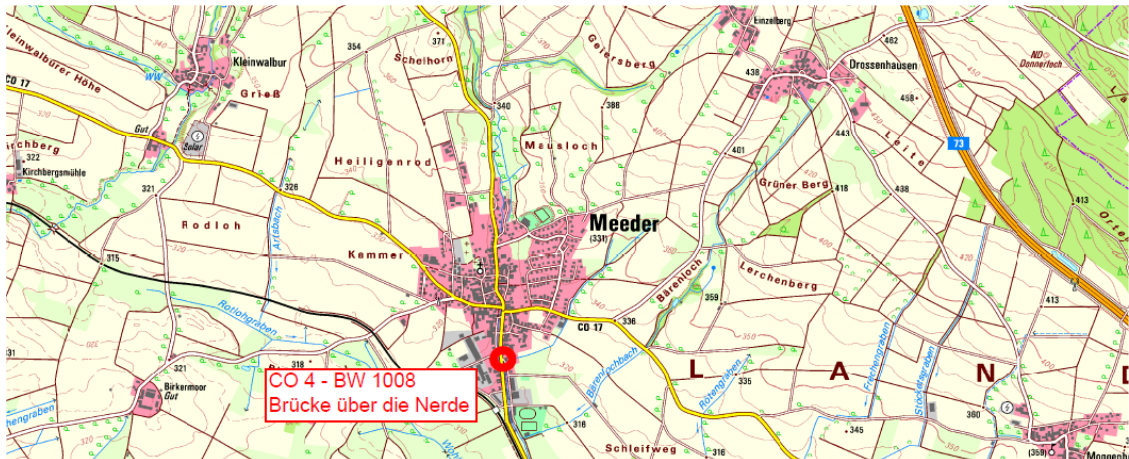
### Kreisstraße CO 1 – Neuanlage Radwegeverbindung Maintal – Itzgrund Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Landkreis Lichtenfels, den Gemeinden Ebenfeld und Itzgrund



VZ 2015: 1.328 Kfz/24h, 80 SV (=3,0%)

Das Zuwendungsverfahren der Gemeinden Itzgrund und Ebenfeld ist noch nicht abgeschlossen, deshalb wird eine Vergabe frühestens im Jahr 2020 erfolgen.

**3. Kreisstraße CO 4, Erneuerung Nerdebrücke in Meeder  
HHSt 1.6504.9501**



VZ 2015: 2.816 Kfz/24h, 257 SV (=9,1%)

Die Entwurfsplanung wird durch das Büro SRP Schneider & Partner Ingenieur-Consult, Kronach erstellt. Nach Fertigstellung der Planung werden die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange eingeholt und danach der Förderantrag gestellt werden. Die Ausführung ist im Jahr 2020 vorgesehen.

**4. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Bad Rodach, Richtung Heldritt  
HHSt 1.6504.9502**



VZ 2015: 2.397 Kfz/24h, 39 SV (=1,6%)

Mit Schreiben vom 29.07.2019 wurde die vorzeitige Baufreigabe unter Auflagen erteilt. Diese müssen noch in die Planung übernommen werden. Danach wird das Vergabeverfahren eingeleitet. Die Grunderwerbsverhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Die Maßnahme wird in vier Bauabschnitten erstellt. Baubeginn ist voraussichtlich im Frühjahr 2020.

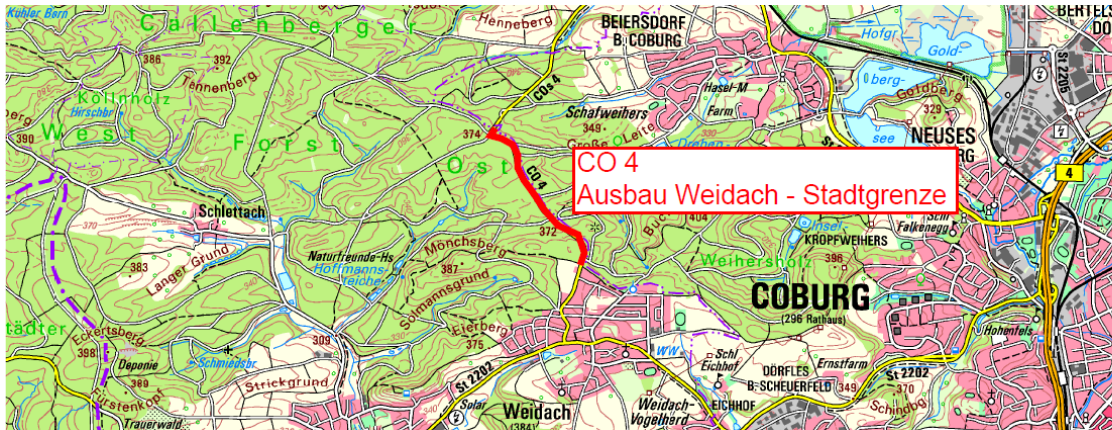
**5. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Weidach  
HHSt 1.6504.9506**



VZ 2015: 1.419 Kfz/24h, 98 SV (=6,9%)

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen und abgerechnet. Der Verwendungsnachweis soll bis Ende des Jahres erstellt werden.

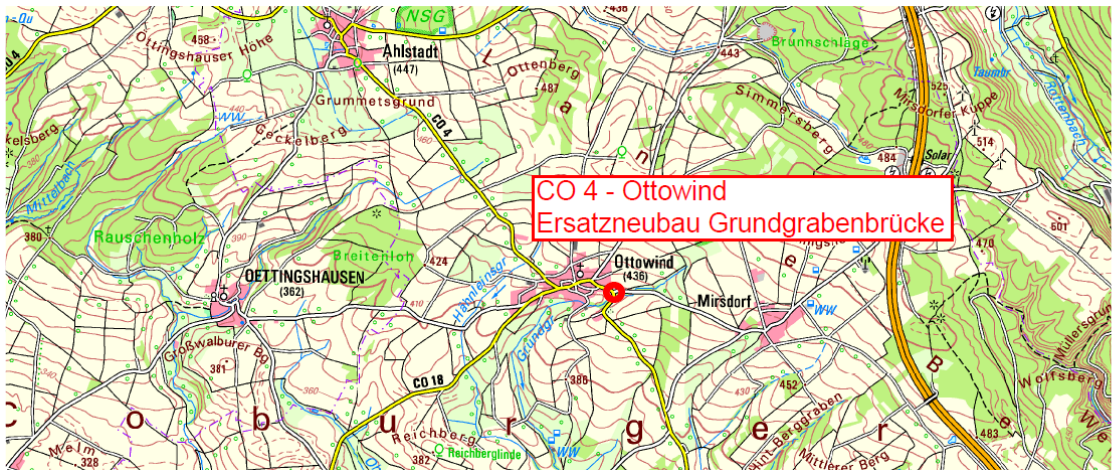
**6. Kreisstraße CO 4, Ausbau von Weidach bis zur Stadtgrenze  
HHSt 1.6504.9507**



VZ 2015: 1.419 Kfz/24h, 98 SV (=6,9%)

Das mit der Entwurfsplanung beauftragte Büro Koenig + Kühnel, Weidach hat mittlerweile die Vermessungsarbeiten durchgeführt und erarbeitet auf dieser Grundlage den Vorentwurf, der dann mit der Stadt Coburg abgestimmt werden muss. Die Verwirklichung der Maßnahme ist in Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt Bamberg hinsichtlich der Verlegung der Staatsstraße 2205 bei Wiesenfeld. Ein Baubeginn ist frühestens im Jahr 2021 möglich.

**7. Kreisstraße CO 4, Erneuerung Grundgrabenbrücke bei Ottowind  
HHSt 1.6504.9508**

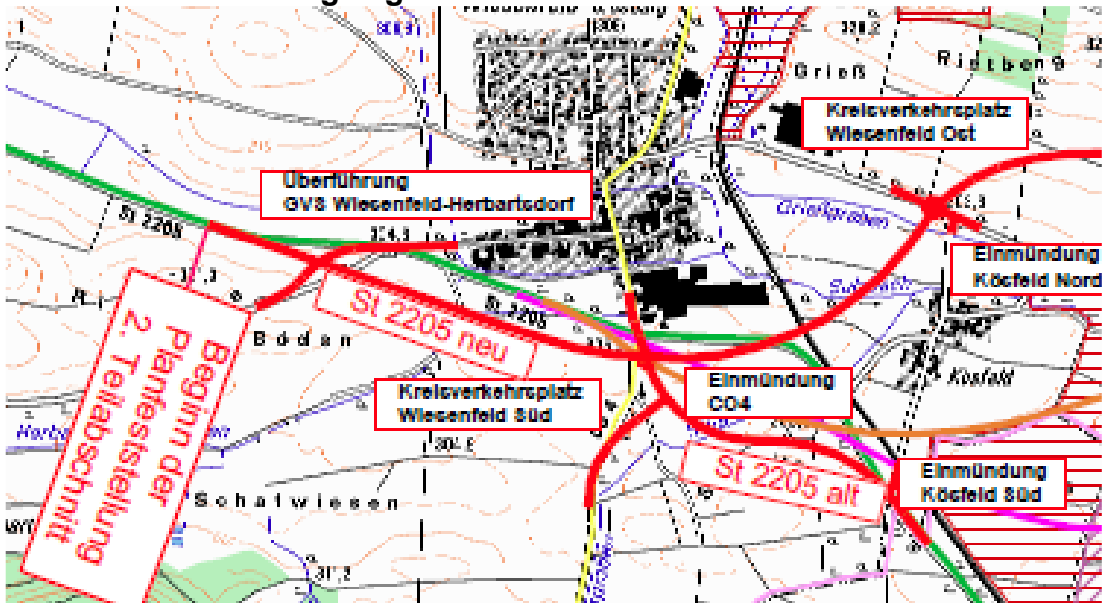


VZ 2015: 920 Kfz/24h, 31 SV (=3,4%)

Die Baumaßnahme wurde am 27.06.2019 abgeschlossen. Die offizielle Verkehrsfreigabe fand am 11.07.2019 statt.

Die Schlussrechnung wird derzeit von der Firma Raab, Ebenfeld erstellt.

**8. Kreisstraße CO 4, Neubau KVP Wiesenfeld-Süd  
HHSt noch nicht festgelegt**



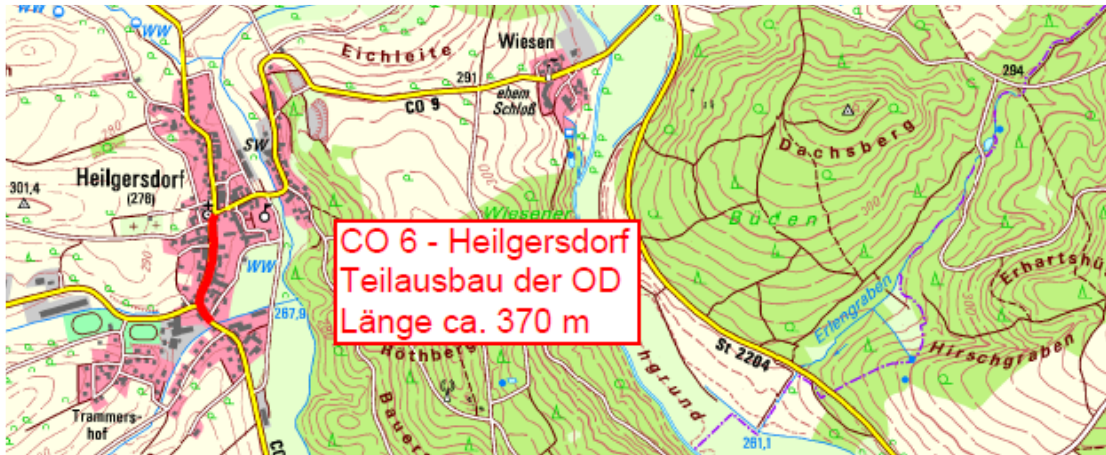
Ast Wiesenfeld VZ 2015: 2.816 Kfz/24h, 257 SV (=9,1%)

Ast Weidach VZ 2015: 1.419 Kfz/24h, 98 SV (=6,9%)

Auf Grund des Planfeststellungsbeschlusses St 2205, Landesgrenze - Bad Rodach - Coburg - B 4, Verlegung nördlich Coburg muss sich der Landkreis Coburg am Neubau des Kreisverkehrsplatzes südlich von Wiesenfeld mit einem Anteil von 16,77 % beteiligen. Bei einer Kostenteilungsmasse von ca. 1,2 Mio. € sind dies ca. 200.000 € Baukosten, von denen ein Großteil förderfähig ist. Nach Kostenberechnung wären Eigenmittel in Höhe von ca. 50.000 € durch den Landkreis aufzubringen. Die Maßnahme ist bei der Regierung angemeldet. Zeitnah ist ein Antrag auf Vorsorgemaßnahme zu

stellen, da die Unterlagen für den Zuwendungsantrag noch nicht vorgelegt werden können. Die Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Freistaat Bayern wird federführend vom Staatlichen Bauamt Bamberg durchgeführt. Die Bauarbeiten sollen in Kürze ausgeschrieben werden. Der Baubeginn ist im Jahr 2020 vorgesehen.

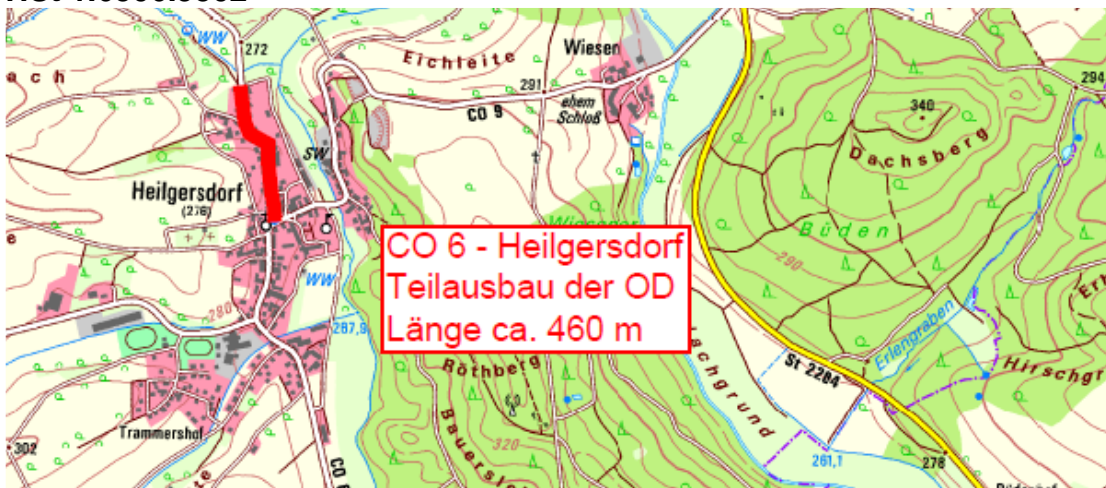
**9. Kreisstraße CO 6, Ausbau in der OD Heilgersdorf von Kirche bis zur Brücke über den Bischwinder Graben  
HSt 1.6506.9501**



VZ 2015: 703 Kfz/24h, 37 SV (=5,3%)

Die Anpassung der Ausführungsplanung hinsichtlich Prüfungsmerkungen ist fast abgeschlossen. Der Grunderwerb ist noch nicht abgeschlossen. Das Vergabeverfahren soll bis zum Jahresende eingeleitet werden, die Ausführung ist für 2020 vorgesehen.

**10. Kreisstraße CO 6, Ausbau in der OD Heilgersdorf von Kirche in Richtung Rothenberg  
HSt 1.6506.9502**



VZ 2015: 489 Kfz/24h, 23 SV (=4,7%)

Das Büro Koenig + Kühnel, Weidach ist bei der Grundlagenermittlung zur Planung der Maßnahme. Die Verwirklichung der Baumaßnahme ist im Investitionsprogramm für das Jahr 2022 vorgesehen.

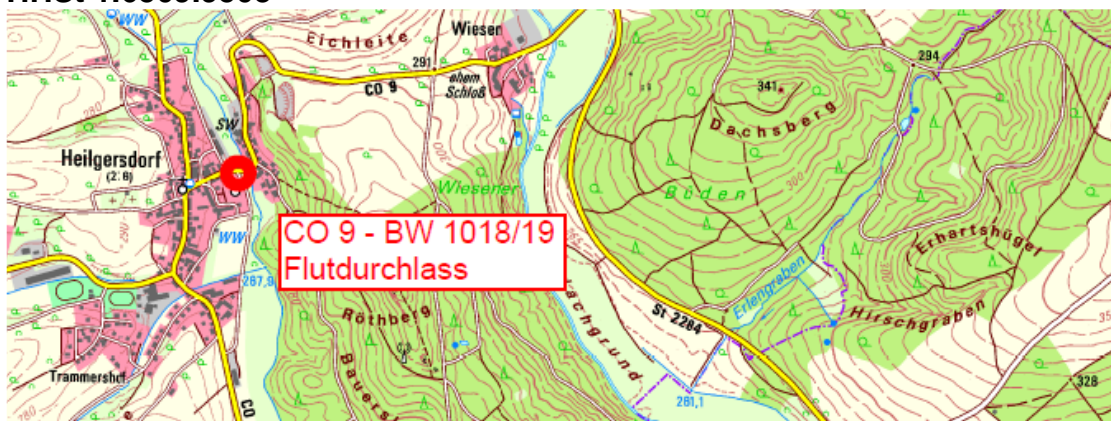
**11. Kreisstraße CO 9, Erneuerung der Brücke bei Schloss Wiesen  
HHSt 1.6509.9502**



VZ 2015: 684 Kfz/24h, 42 SV (=6,1%)

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen und die Prüfung der Schlussrechnung erfolgt. Nach Abrechnung der Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Staatlichen Bauamt wird der Verwendungsnachweis erstellt.

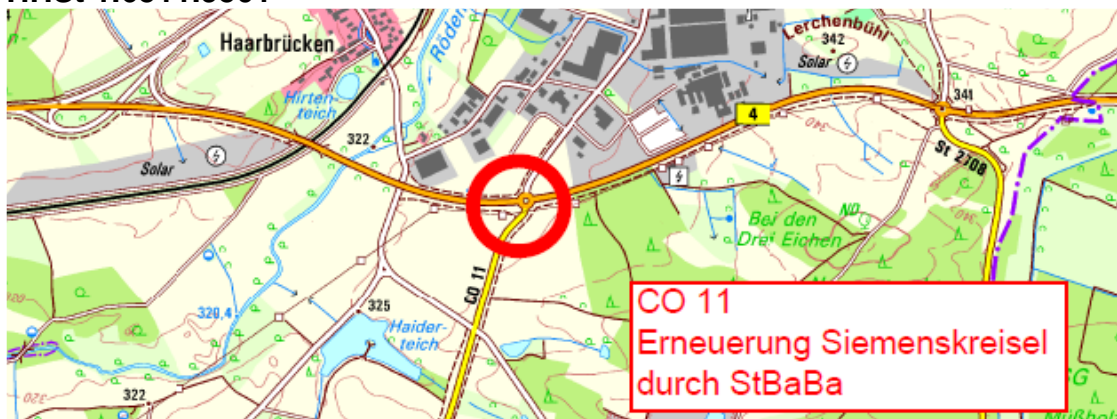
**12. Kreisstraße CO 9, Ersatzneubau der Alsterbrücke mit Flutdurchlass in Heilgersdorf  
HHSt 1.6509.9503**



VZ 2015: 684 Kfz/24h, 42 SV (=6,1%)

Das Büro Christian Hofmann, Lichtenfels hat erste Vorüberlegungen und Abstimmungen hinsichtlich des wasserwirtschaftlich und wasserrechtlich geforderten Abflussquerschnittes des Brückenneubaus durchgeführt. Im Vorfeld der Erstellung des Bauentwurfes sind noch Teilleistungen hinsichtlich der Förderfähigkeit abzuklären. Der Förderantrag soll im Herbst 2020 gestellt werden, die Ausführung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

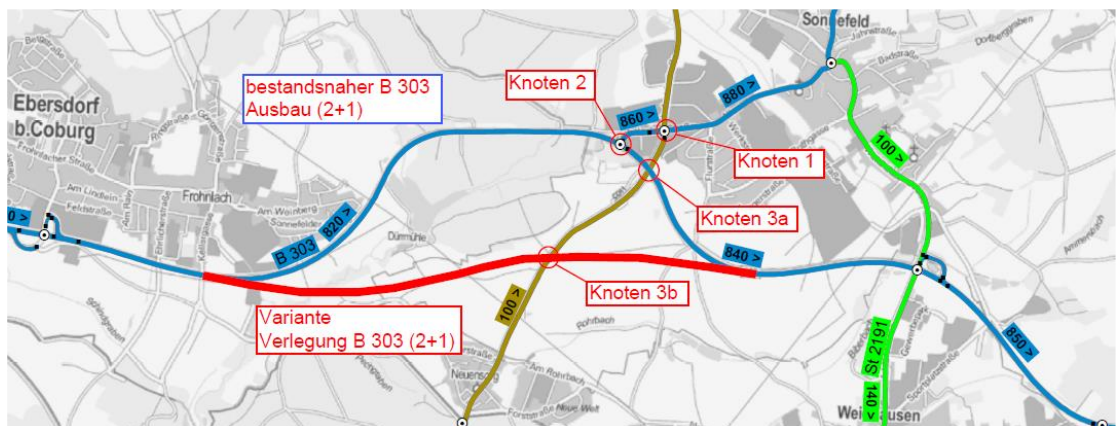
**13. Kreisstraße CO 11, Erneuerung Siemenskreisel  
HHSt 1.6511.9501**



Ast Kleingarnstadt VZ 2015: 3.575 Kfz/24h, 288 SV (=8,1%)  
Ast Neustadt VZ 2015: 5.984 Kfz/24h, 455 SV (=7,6%)

Die Gemeinschaftsmaßnahme mit der Bundesrepublik Deutschland wird federführend vom Staatlichen Bauamt Bamberg durchgeführt. Die Bauarbeiten liegen im vorgesehenen Zeitplan. Die Verkehrsfreigabe soll am 18.09.2019 erfolgen.

**14. Kreisstraße CO 11, Umbau Hummelkreuzung Sonnenfeld  
HHSt 1.6511.9505**

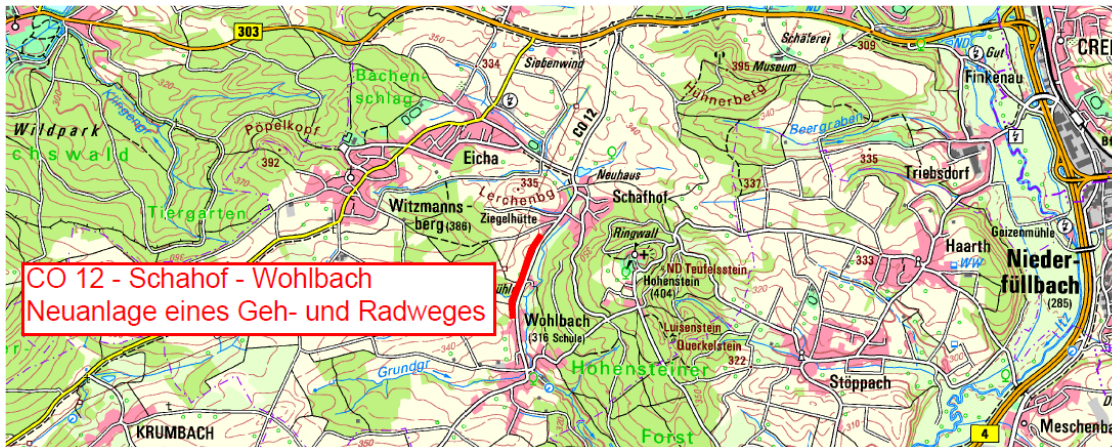


Ast Lichtenfels VZ 2015: 3.017 Kfz/24h, 192 SV (=6,4%)  
Ast Kleingarnstadt VZ 2015: 3.469 Kfz/24h, 167 SV (=4,8%)

Demnächst sollen in Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt als Straßenbaulastträger Bund die Vorgespräche hinsichtlich Fördermöglichkeiten bei der Regierung erfolgen. Davon abhängig ist das weitere Vorgehen festzulegen.



**15. Kreisstraße CO 12, Neuanlage Geh- und Radweg Schafhof - Wohlbach  
HHSt 1.6512.9503**



VZ 2015: 2.137 Kfz/24h, SV 88 (=4,1 %)

Die mit der Regierung bereits vorbesprochene Entwurfsplanung wird durch den Fachbereich vervollständigt. Die Grunderwerbsverhandlungen mit den Anliegern sind abgeschlossen. Die Abgabe der Zuwendungsunterlagen ist für Ende September 2019 vorgesehen. Nach vorzeitiger Baufreigabe durch die Regierung kann das Vergabeverfahren eingeleitet werden. Der Baubeginn soll planmäßig im Jahr 2020 stattfinden.

**16. Kreisstraße CO 13, Umgehung Ebersdorf – BW 0-3, Unterführung in der Garnstadter Straße  
HHSt 1.6513.9501**

VZ 2015: 5.363 Kfz/24h, 607 SV (=11,3%)  
Prognose CO 13 neu: 7.800 Kfz/24h



Die Firma Züblin, Bayreuth ist im Zeitplan. Die Betonarbeiten für die Unterführung im Gleisbereich sind abgeschlossen. Es werden nun die Aufzugschächte und die Treppenanlagen betoniert. Nach Einbau des Schachtgerüsts werden die werksmäßig vorgefertigten Aufzüge im Oktober eingebaut.

Mitte September werden die Tiefbauarbeiten zur Herstellung der beidseitigen Straßenanschlüsse für die Unterführung beginnen. Die geplante Fertigstellung der Fußgängerunterführung bis

Ende November 2019 ist nach derzeitiger Sachlage nicht gefährdet.

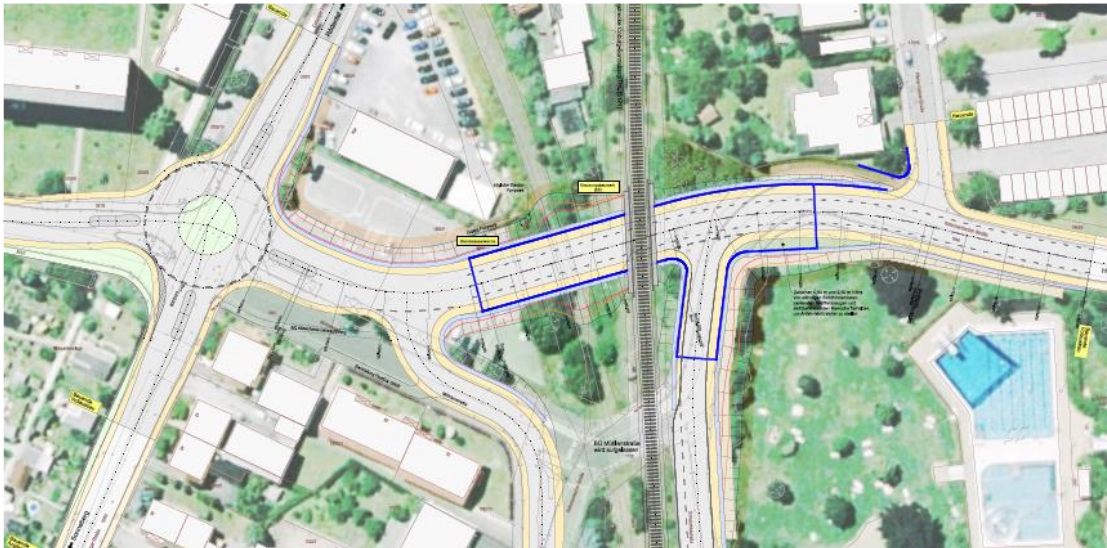
**17. Kreisstraße CO 14, Ausbau zwischen Fischbach und Höhn  
HHSt 1.6514.9501**



VZ 2015: 435 Kfz/24h, SV 17 (=3,9 %)

Die Planung erfolgt durch den Fachbereich selbst. Derzeit laufen die vorbereitenden Untersuchungen (Baugrundaufschlüsse, Vorerhebungen, usw.). Die Baumaßnahme ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

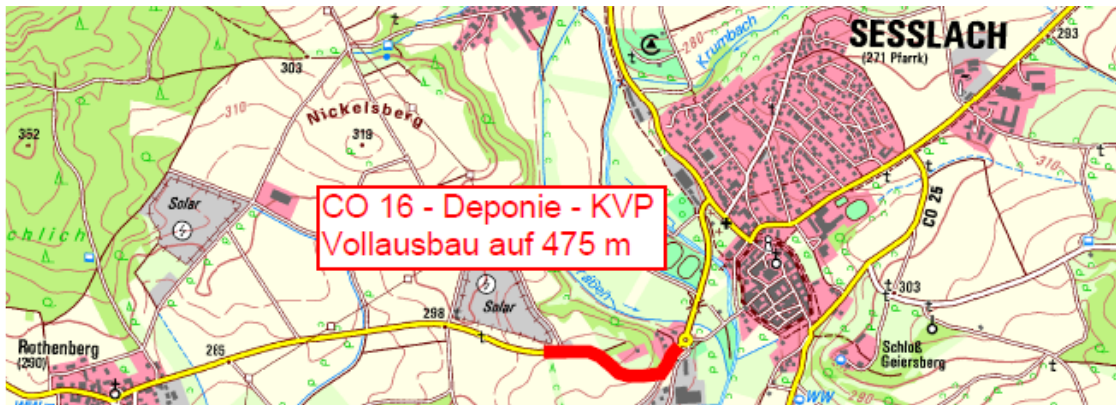
**18. Kreisstraße CO 14, Beteiligung an EÜ und KVP in Neustadt  
HHSt 1.6514.9820 und 9821**



VZ 2015: 2.462 Kfz/24h, 63 SV (=2,6%)

Die Baumaßnahme und die zugehörigen Planungen werden durch die Stadt Neustadt bei Coburg wahrgenommen. Der Landkreis beteiligt sich bislang, auf Grund der geschlossenen Vereinbarung mit der Stadt, an den Planungskosten. Nach neusten Abstimmungen mit der Bahn soll das erforderliche Planfeststellungsverfahren nun doch über das Eisenbahnkreuzungsrecht abgewickelt werden. Damit geht die Planungshoheit auf die Bahn über. Die weitere Kostenbeteiligung des Landkreises wird im Rahmen der noch abzuschließenden Kreuzungsvereinbarung von Bahn, Landkreis und Stadt geregelt. Von der Bahn wurde eine Realisierung im Jahr 2025 in Aussicht gestellt.

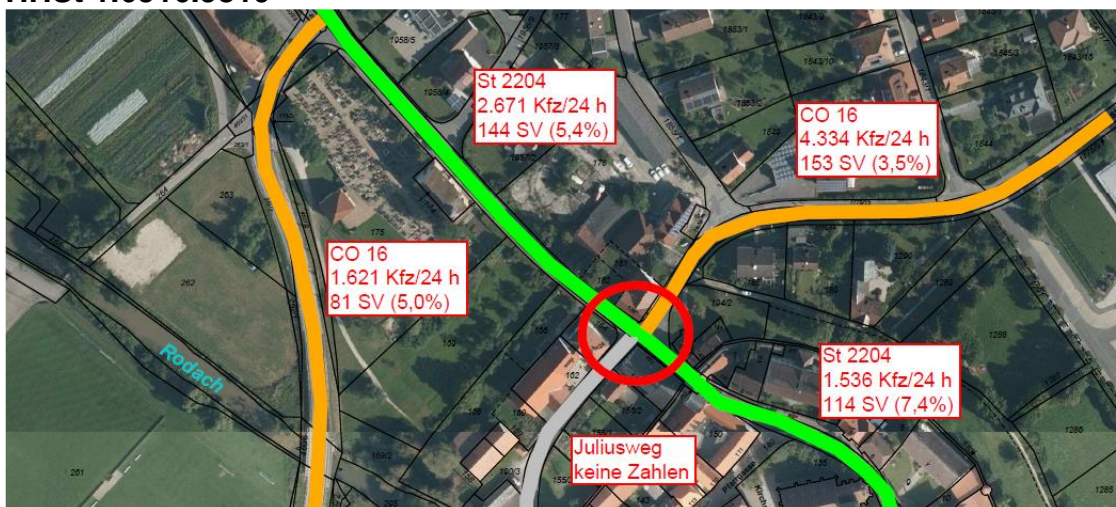
**19. Kreisstraße CO 16, Ausbau Deponie – KVP Seßlach  
HHSt 1.6516.9501**



VZ 2015: 948 Kfz/24h, SV 36 (=3,8 %)

Bei ersten Vorgesprächen mit der Regierung wurde eine Förderfähigkeit der Maßnahme in Aussicht gestellt. Bisher wurde noch kein Planungsbüro ausgewählt. Erste Voruntersuchungen werden zum Jahresende 2019 stattfinden. Mit einer Realisierung ist nicht vor 2021 zu rechnen.

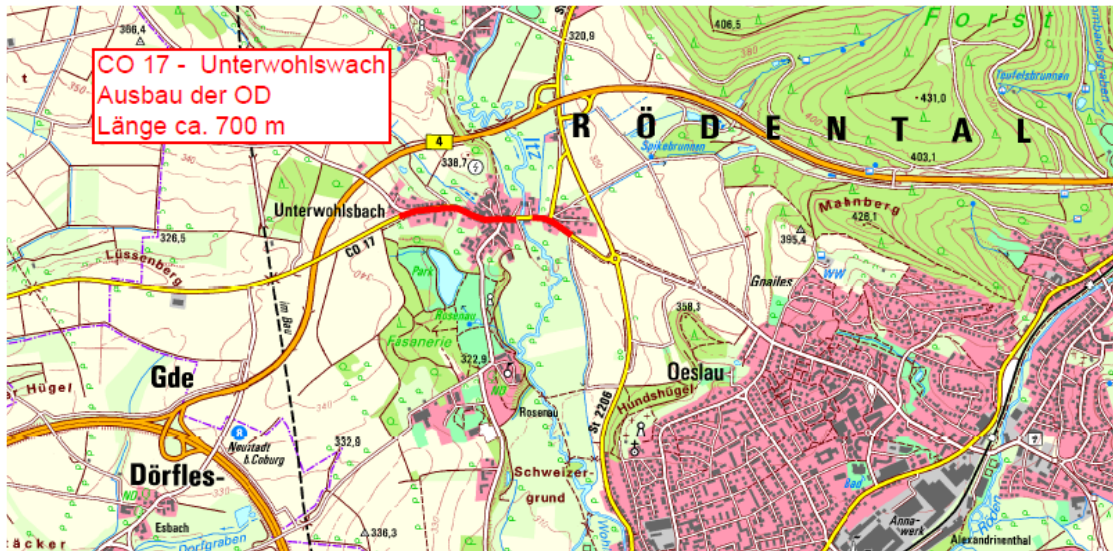
**20. Kreisstraße CO 16, Umbau Knoten am Hattersdorfer Tor in Seßlach  
HHSt 1.6516.9810**



VZ 2015: 3.498. Kfz/24h, SV 234 (=6,7 %)

Die Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Freistaat Bayern und der Stadt Seßlach wird federführend vom Staatlichen Bauamt Bamberg durchgeführt. Im Entwurf der Kreuzungsvereinbarung wird der Anteil des Landkreises mit 38,46 % ermittelt. Am 09.09.2019 findet ein Variantenabstimmungsgespräch bei der Regierung statt. Gegebenenfalls können dazu in der Sitzung noch ergänzende Angaben gemacht werden. Die Maßnahme ist bei der Regierung angemeldet. Der in 2019/2020 anstehende Gebäudeabbruch wird als Vorwegmaßnahme beantragt. Nach Vorliegen der Entwurfsunterlagen ist 2020 der Förderantrag zu stellen. Die Realisation der Maßnahme wird frühestens im Jahr 2021 erfolgen.

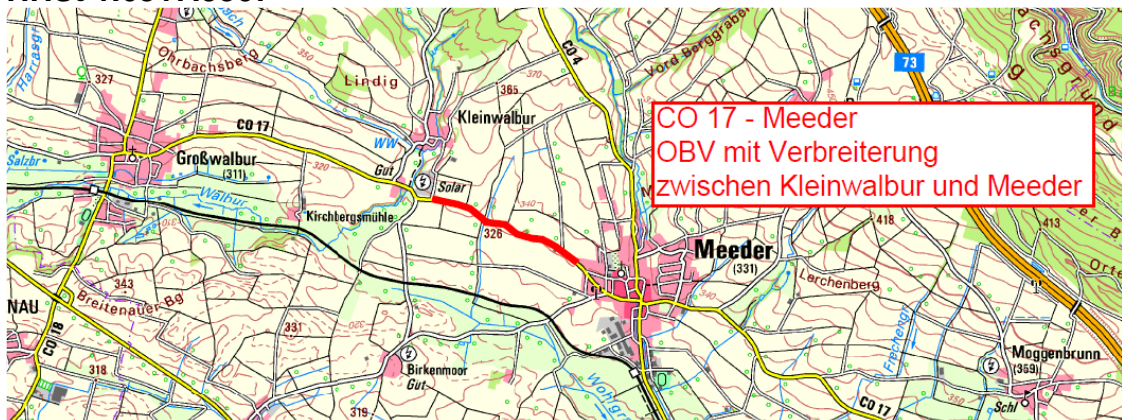
**21. Kreisstraße CO 17, Ausbau in der OD Unterwohlsbach  
HHSt 1.6517 9503**



VZ 2015: 5.599 Kfz/24h, 244 SV (=4,4%)

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen und abgerechnet. Ende 2019 wird der Verwendungsnachweis erstellt.

**22. Kreisstraße CO 17, OBV mit Ausbau Kleinwalbur - Meeder  
HHSt 1.6517.9507**



VZ 2015: 1.204 Kfz/24h, 35 SV (=2,9%)

Nach dem Scheitern der Grunderwerbsverhandlungen (auch mit reduziertem Grunderwerb) wird der Bauentwurf fertiggestellt. Anschließend wird dieser der Regierung zur Prüfung vorgelegt und gegebenenfalls auch ein Zuwendungsantrag gestellt. Die Ausführung wird zunächst zurückgestellt.

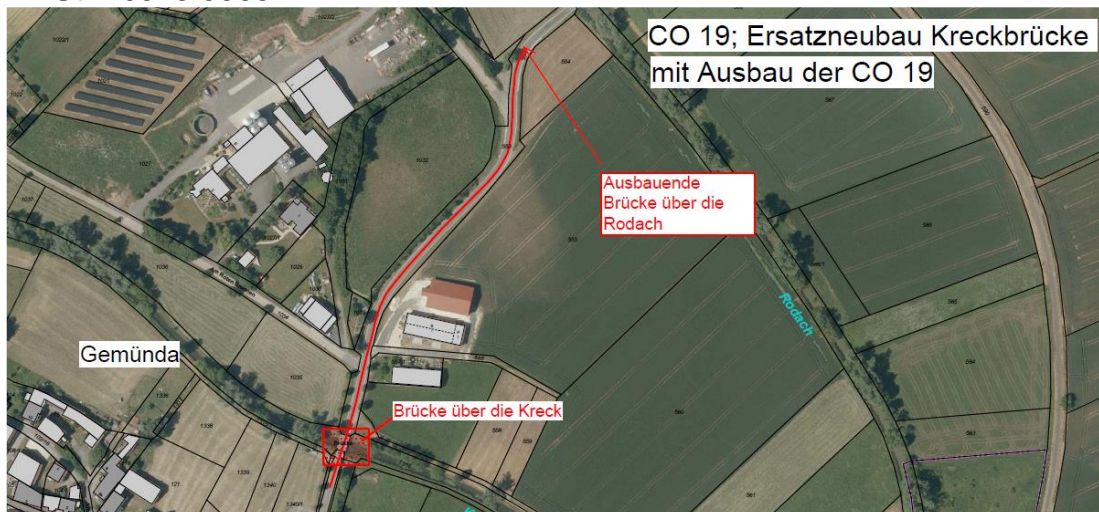
**23. Kreisstraße CO 19, Erneuerung der Rodachbrücke bei Gemünda  
HHSt 1.6519.9501**



VZ 2015: 335 Kfz/24h, 11 SV (=3,3%)

Von der Firma Pfister, Seßlach wird derzeit die Brückenplatte abgedichtet. In der 36. KW sollen die Brückenkappen betoniert werden. Die Asphaltarbeiten sind für Anfang Oktober geplant, sodass mit der Verkehrsfreigabe der Brücke gegen Ende Oktober 2019 gerechnet werden kann.

**24. Kreisstraße CO 19, Brücke über die Kreck bei Gemünda  
HHSt 1.6519.9503**



VZ 2015: 335 Kfz/24h, 11 SV (=3,3%)

Das Büro SRP Schneider und Partner Ingenieur-Consult, Kronach ist über der Grundlagenermittlung und erstellt erste Vorüberlegungen und -skizzen. Der Förderantrag soll im Herbst 2020 gestellt werden. Die Ausführung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

**25. Kreisstraße CO 20, Ausbau der OD Autenhausen  
HHSt 1.6520.9501**



VZ 2015: 560 Kfz/24h, 59 SV (=10,5%)

Die Arbeiten sind abgeschlossen und abgerechnet. Ende 2019 wird der Verwendungsnachweis erstellt.

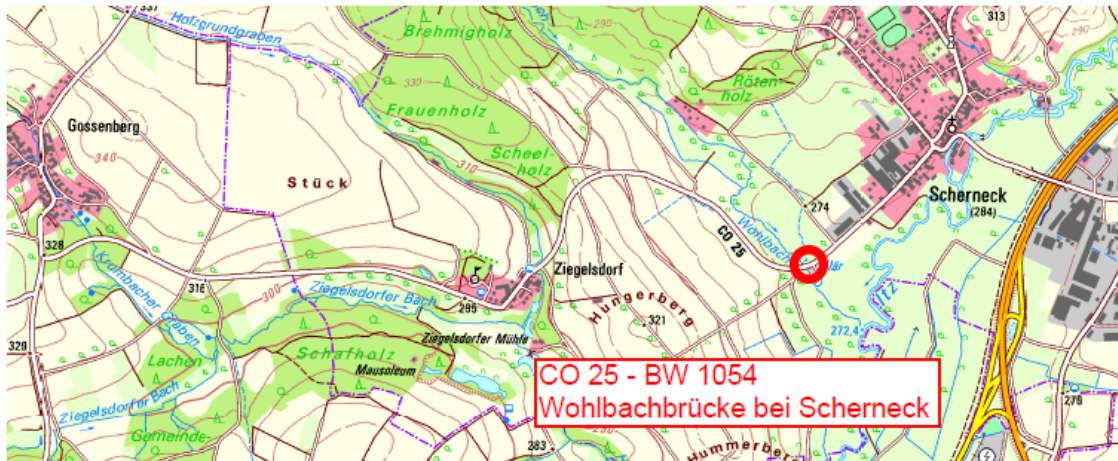
**26. Kreisstraße CO 25, Generalsanierung Watzendorf - Seßlach  
HHSt 1.6525.9502**



VZ 2015: 645 Kfz/24h, 31 SV (=4,8%)

Bauentwurf und Zuwendungsantrag sind am 18.06.2019 bei der Regierung eingereicht worden. Nach Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn könnte das Vergabeverfahren eingeleitet werden. Allerdings sind die Grunderwerbsverhandlungen erst aufgenommen worden und es gibt bereits erste Erkenntnisse dazu, die wenig erfolgversprechend sind. Weitere Informationen dazu werden in einem gesonderten Tagesordnungspunkt der nicht öffentlichen Sitzung gegeben.

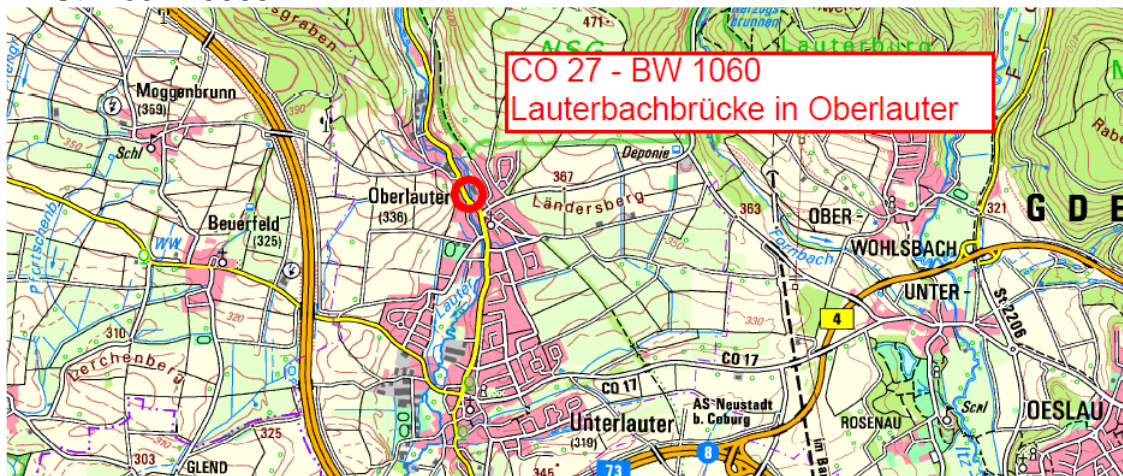
**27. Kreisstraße CO 25, Erneuerung der Wohlbachbrücke bei Scherneck  
HHSt 1.6525.9503**



VZ 2015: 168 Kfz/24h, 7 SV (=4,2%)

Das Büro IGS – Ingenieure Meiningen, Meiningen ist über der Grundlagenermittlung und erstellt erste Vorüberlegungen und -skizzen. Der Förderantrag soll im Herbst 2020 gestellt werden. Die Ausführung ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

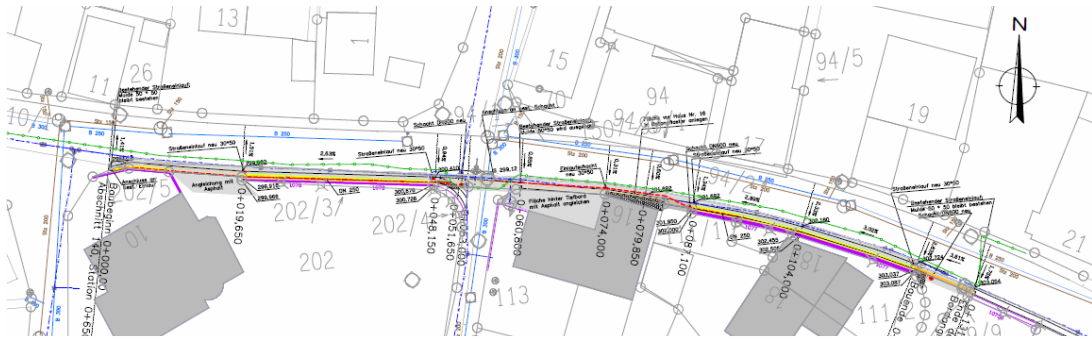
**28. Kreisstraße CO 27, Lauterbachbrücke in Oberlauter - Kappensanierung  
HHSt 1.6527.9505**



VZ 2015: 2.964 Kfz/24h, 154 SV (=5,2%)

Die Asphaltarbeiten (unter Vollsperrung) wurden durch die Firma Streicher, Jena abgeschlossen. Derzeit erfolgen (unter Ampelregelung) noch Restarbeiten. Vor Verkehrsfreigabe ist noch eine statische Überprüfung erforderlich, über deren Ergebnis gegebenenfalls in der Sitzung informiert werden kann.

**29. Kreisstraße CO 28, Sanierung von Stützmauern in der OD Untersiemau  
HHSt 1.6528.9501**



VZ 2015: 6.948 Kfz/24h, 226 SV (=3,3%)

Mit der beauftragten Firma Laumann, Eckental fand am 01.08.2019 die Bauanlaufbesprechung statt. Am 11.09.2019 wird gemeinsam mit den Beteiligten die Baueinweisung stattfinden. Als Baubeginn wurde der 16.09.2019 vereinbart. Die Arbeiten sollen bis Mitte November abgeschlossen sein.

**30. Kreisstraße CO 28, Kreisverkehrsplatz Untersiemau  
HHSt 1.6528.9502**



VZ 2015: 6.948 Kfz/24h, 226 SV (=3,3%)

Am 18.07.2019 fand der offizielle Spatenstich für den Kreisverkehrsplatz statt. Derzeit werden die Entwässerungsanlagen erstellt und der Frostschutz eingebaut. Die Maßnahme liegt im Zeitplan. Der Kreisverkehrsplatz soll bis Ende Oktober für den Verkehr frei gegeben werden.



**31. Kreisstraße CO 28, Stützmauer Untersiemau Brandnershaus  
HHSt 1.6528.9503**



VZ 2015: 6.948 Kfz/24h, 226 SV (=3,3%)

Nach Besichtigung des Objektes wurde die Ausführungsvariante mit Stützkonstruktion am Gebäude unter technischer Trennung von Straßenkoffer und Hauswand beschlossen. Derzeit wird der Bauentwurf vom Büro SRP Schneider und Partner Ingenieur-Consult, Kronach aufgestellt.

III. In Finanzangelegenheiten  
an FB Z3  
mit der Bitte um Mitzeichnung. ....

IV. An GBL 4  
mit der Bitte um Mitzeichnung. ....

V. An Büro Landrat  
mit der Bitte um Mitzeichnung.  
- immer erforderlich - .....

VI. An GBLZ  
mit der Bitte um Mitzeichnung  
- immer erforderlich .....

VII. Zum Akt/Vorgang

Jürgen Alt  
(*Unterschrift Vorlagenersteller*)

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel  
Landrat